



**Satzung zur Änderung
der Studienordnung
für den Bachelorstudiengang
Business and Law (BBL)
vom
26. September 2014**

Auf der Grundlage von § 14 Absatz 4 i.V.m. § 37 Absatz 1 des Gesetzes über die Hochschulen im Freistaat Sachsen (Sächsisches Hochschulgesetz - SächsHSG) vom 31. Mai 2023 (SächsGVBl. S. 329), geändert durch Gesetz vom 31. Januar 2024 (SächsGVBl. S. 83), hat der Fakultätsrat der Fakultät für Wirtschaftswissenschaften an der Technischen Universität Bergakademie Freiberg aufgrund seines Beschlusses vom 11. Februar 2025 nach Genehmigung des Rektorates vom 24. März 2025 nachstehende

Satzung zur Änderung der Studienordnung für den Bachelorstudiengang Business and Law (BBL)

beschlossen.

Artikel 1 Änderungen der Studienordnung

Die Studienordnung für den Bachelorstudiengang Business and Law vom 26. September 2014 (Amtliche Bekanntmachungen der TU Bergakademie Freiberg Nr. 17, Heft 1 vom 30. September 2014) wird wie folgt geändert:

1. zu § 10:

§ 10 erhält folgende Fassung:

„§ 10 Praktikum

(1) Der Studierende ist verpflichtet, ein Praktikum im Umfang von 450 Stunden zu erbringen.

(2) Für das Praktikum ist ein zweiseitiger Praktikumsbericht abzugeben. Dieser ist beim Prüfungsausschussvorsitzenden einzureichen.“

2. Zur Anlage 1 „Studienablaufplan“

Die Anlage Studienablaufplan erhält die aus der Anlage zu dieser Satzung ersichtliche Fassung.

3. Zur Anlage 2 „Modulhandbuch“

Die Anlage Modulhandbuch erhält die aus der Anlage zu dieser Satzung ersichtliche Fassung.

Artikel 2 Inkrafttreten und Geltungsbereich

(1) Diese Änderungssatzung tritt am Tag nach der Veröffentlichung in den Amtlichen Bekanntmachungen der TU Bergakademie Freiberg in Kraft.

(2) Sie gilt für alle Studierenden, die nach der Prüfungsordnung für den Bachelorstudiengang Business and Law (BBL) vom 26. September 2014 (Amtliche Bekanntma-

chungen der TU Bergakademie Freiberg Nr. 17, Heft 1 vom 30. September 2014) studieren, bezüglich

1. aller Module, deren Lehrveranstaltungen im Sommersemester enden und deren Prüfungsleistungen sie ab dem Sommersemester 2025 erstmalig ablegen werden und
2. aller Module, deren Lehrveranstaltungen im Wintersemester enden und deren Prüfungsleistungen sie ab dem Wintersemester 2025/2026 erstmalig ablegen werden.

Näheres regelt die Prüfungsordnung für den Bachelorstudiengang Business and Law (BBL).

Freiberg, den 12. Mai 2025

gez.

Prof. Dr. Tobias Fieback

Prorektor für Forschung, Internationales und Transfer

i. V. für den Rektor

Prof. Dr. Klaus-Dieter Barbknecht

Anlage 1 Studienablaufplan:

Modul	1. Sem. V/Ü/S/P	2. Sem. V/Ü/S/P	3. Sem. V/Ü/S/P	4. Sem. V/Ü/S/P	5. Sem. V/Ü/S/P	6. Sem. V/Ü/S/P	7. Sem. V/Ü/S/P	8. Sem. V/Ü/S/P	LP
Bachelorarbeit § 18 (11) der Prüfungsordnung (PO) Siehe § 19 (3) PO									
Bachelorarbeit Business and Law								Abschluss- arbeit 3 Mon	12
Pflichtmodule entsprechend § 18 (1) der Prüfungsordnung									
Grundlagen des Marketings	2/2/0/0								6
Finanzbuchführung	2/2/0/0								6
Mathematik für Wirtschaftswissenschaftler und Industrie-archäologen	2/2/0/0	2/2/0/0							9
Produktion und Beschaffung	2/2/0/0								6
Mikroökonomische Theorie	2/2/0/0								6
Statistik für Betriebswirte		2/2/0/0	2/2/0/0						9
Makroökonomik		2/2/0/0							6
Öffentliches Recht		2/2/0/0							6
Kosten- und Leistungsrechnung		2/2/0/0							6
Wirtschaftsinformatik und Informationsmanagement			2/2/0/0						6
Grundlagen der Rechnungslegung			2/2/0/0						6
Grundlagen des Privatrechts			2/2/0/0						6
Investition und Finanzierung			2/2/0/0						6
Unternehmensführung und Organisation				2/2/0/0					6
Entrepreneurship				2/2/0/0					6
Pflichtmodule entsprechend § 18 (10) der Prüfungsordnung									
Vertiefung Privatrecht						2/2/0/0			6
Öffentliches Wirtschaftsrecht						2/2/0/0			6
Arbeitsrecht						2/2/0/0			6
Europäisches Wirtschaftsrecht							2/2/0/0		6

Modul	1. Sem. V/Ü/S/P	2. Sem. V/Ü/S/P	3. Sem. V/Ü/S/P	4. Sem. V/Ü/S/P	5. Sem. V/Ü/S/P	6. Sem. V/Ü/S/P	7. Sem. V/Ü/S/P	8. Sem. V/Ü/S/P	LP
Einführung in das Deutsche und Europäische Umweltrecht							2/2/0/0		6
Handels- und Gesellschaftsrecht							2/2/0/0		6
Prozess und außergerichtliche Streitbeilegung und Vertragsgestaltung							4/0/0/0		6
Datenwirtschafts- und Technikrecht						2/2/0/0			6
Einführung in das Innovationsrecht							2/2/0/0		6
Pflichtmodule entsprechend § 18 (10) der Prüfungsordnung: Juristisches Seminar									
Proseminar Öffentliches Recht					0/0/2/0				4
Proseminar Privatrecht						0/0/2/0			4
Praktikum									
Praktikum Bachelor Business and Law (BBL)								0/0/0/57 d	15
Schwerpunktmodule entsprechend § 18 (3-7) der Prüfungsordnung									
Je nach Vertiefung sind entsprechend § 18 (3-7) PO die folgenden Schwerpunktmodule zu belegen:									
Schwerpunktmodule entsprechend § 18 (3-7) der Prüfungsordnung: Vertiefung Finance, Accounting & Taxation									
Steuerarten und Unternehmensbesteuerung				2/2/0/0					6
Investitions- und Finanzierungstheorie				2/2/0/0					6
Operatives Controlling					2/2/0/0				6
Schwerpunktmodule entsprechend § 18 (3-7) der Prüfungsordnung: Vertiefung Management Studies									
Einführung in die Unternehmens- und Wirtschaftsethik					2/2/0/0				6
Marketing Management					2/2/0/0				6
Personalmanagement					2/2/0/0				6
Schwerpunktmodule entsprechend § 18 (3-7) der Prüfungsordnung: Vertiefung Production & Information Management									
Produktionsmanagement				2/2/0/0					6
Risikoanalyse und Resilienz von Systemen					2/2/0/0				6
Business Process Management und Business Intelligence					2/2/0/0				6

Modul	1. Sem. V/Ü/S/P	2. Sem. V/Ü/S/P	3. Sem. V/Ü/S/P	4. Sem. V/Ü/S/P	5. Sem. V/Ü/S/P	6. Sem. V/Ü/S/P	7. Sem. V/Ü/S/P	8. Sem. V/Ü/S/P	LP
Schwerpunktmodule entsprechend § 18 (3-7) der Prüfungsordnung: Vertiefung Ressource Managements & Economics									
Energieökonomik				2/2/0/0					6
Energie- und Rohstoffwirtschaft				2/2/0/0					6
Environmental Management and Policies					2/2/0/0				6
Wahlpflichtmodule entsprechend § 18 (2) der Prüfungsordnung*									
Es sind Module im Umfang von 28 Leistungspunkten zu wählen, darunter ein Proseminar im Umfang von 4 Leistungspunkten. Aus folgender Liste können nur Wahlpflichtmodule gewählt werden, die nicht bereits als Schwerpunktmodule belegt wurden.									
Wahlpflichtmodule entsprechend § 18 (2) der Prüfungsordnung: Proseminare									
Proseminar Wirtschaftsethik			0/0/2/0						4
Proseminar Rechnungswesen und Controlling				0/0/2/0					4
Proseminar Marketing				0/0/2/0					4
Proseminar Management, Strategie und Organisation				0/0/2/0					4
Proseminar Wirtschaftsinformatik				0/0/2/0					4
Proseminar Entrepreneurship und Betriebswirtschaftliche Steuerlehre				0/0/2/0					4
Proseminar Energie-, Rohstoff- und Umweltmanagement				0/0/2/0					4
Proseminar Industriebetriebslehre				0/0/2/0					4
Proseminar Investition und Finanzierung					0/0/2/0				4
Proseminar Risiko- und Innovationsmanagement					0/0/2/0				4
Proseminar Energie- und Ressourcenökonomik					0/0/2/0				4
Proseminar Monetäre Makroökonomik					0/0/2/0				4
Proseminar Öffentliches Recht					0/0/2/0				4
Proseminar Privatrecht					0/0/2/0				4
Wahlpflichtmodule entsprechend § 18 (2) der Prüfungsordnung: Weitere Wahlpflichtmodule*									
Einführung in die Unternehmens- und Wirtschaftsethik			2/2/0/0						6
Professional Communication			0/0/4/0						6
Einführung in die Ökonometrie				2/2/0/0					6

Modul	1. Sem. V/Ü/S/P	2. Sem. V/Ü/S/P	3. Sem. V/Ü/S/P	4. Sem. V/Ü/S/P	5. Sem. V/Ü/S/P	6. Sem. V/Ü/S/P	7. Sem. V/Ü/S/P	8. Sem. V/Ü/S/P	LP
Software Engineering				2/2/0/0					6
Steuerarten und Unternehmensbesteuerung				2/2/0/0					6
Investitions- und Finanzierungstheorie				2/2/0/0					6
Produktionsmanagement				2/2/0/0					6
Geld und Währung				2/2/0/0					6
Energie- und Rohstoffwirtschaft				2/2/0/0					6
Operatives Controlling					2/2/0/0				6
Marketing Management					2/2/0/0				6
Environmental Management and Policies					2/2/0/0				6
Personalmanagement					2/2/0/0				6
Technikgeschichte					0/2/2/0				6
Risikoanalyse und Resilienz von Systemen					2/2/0/0				6
Business Process Management und Business Intelligence					2/2/0/0				6
<p align="center">Freie Wahlmodule entsprechend § 18 (9) der Prüfungsordnung</p> <p>Es sind Module aus dem Angebot der TU Bergakademie Freiberg oder einer kooperierenden Hochschule im Umfang von 9 Leistungspunkten zu wählen. Die Art, die besonderen Zulassungsvoraussetzungen, die Gewichtung der Prüfungsleistungen und gegebenenfalls Prüfungsvorleistungen, die Zahl der zu erwerbenden Leistungspunkte sowie die Art und der Umfang der Lehrveranstaltungen (Prüfungs- und Lehrveranstaltungsmodalitäten) sind in den Studiendokumenten derjenigen Studiengänge geregelt, die das gewählte Modul zum definierten Bestandteil (nicht als Freies Wahlmodul) haben. Die Prüfungs- und Lehrveranstaltungsmodalitäten des Sprachmoduls ergeben sich aus den Modulbeschreibungen des IUZ.</p>									

* Das Angebot an Wahlpflichtmodulen kann auf Vorschlag der Studienkommission durch den Fakultätsrat der Fakultät für Wirtschaftswissenschaften geändert werden. Das geänderte Angebot an Wahlpflichtmodulen ist zu Semesterbeginn durch Aushang bekannt zu machen.

Herausgeber: Der Rektor der TU Bergakademie Freiberg

Redaktion: Prorektor für Bildung und Qualitätsmanagement in der Lehre

Anschrift: TU Bergakademie Freiberg
09596 Freiberg

Druck: Medienzentrum der TU Bergakademie Freiberg